



51 Richtfest

Absicht	Bei der Fertigstellung des Rohbaus eines Gebäudes wurde früher von den Zimmerleuten das Richtfest gefeiert. Im Zeitalter von Betonbauten ist dieses Ritual zu einem allgemeinen Bauritual geworden. Damit will man sich bei allen Beteiligten für das Resultat bedanken und gleichzeitig die besten Wünsche für einen langen und erfolgreichen Fortbestand ausdrücken.
Quelle	Nagel, Ulrich. Bauen ist eine Lust: Sprüche, Gedichte, Lieder und Bräuche vom Bauen. Berlin: Huss-Medien, Verl. Bauwesen, 2004.
Stichworte	Managementritual, Personal, Firma, Business, , Produkt, Anlage, Werk, Geschäftsritual, Partnerschaft
Anzahl Personen	offen
Ort	Dach
Zeit	15 - 30 Minuten
Beschreibung	<p>Ursprünglich wurde zuerst von den Zimmerleuten der letzte Sparren befestigt und der Bauherr schlug dann den letzten Nagel ein. Danach stiegen die Zimmerleute auf den Dachfirst und montierten dort die Richtkrone (Richtkranz oder Richtbaum). Dies wurde begleitet von Gesängen und Hochrufen. Danach sprach ein Zimmermann den Richtspruch mit Lobpreisungen auf den Bauherren, die Behörden und die Mitarbeiter. Dann wurde auf dem Dachstock angestossen und die Gläser danach am First zerschlagen.</p> <p>Heute wird dieses Ritual nur noch in abgeschwächter Form praktiziert. Meist werden zur Einweihung des Rohbaus alle Beteiligten eingeladen und dann wird vom Architekten und dem Bauherren die Arbeit verdankt und der Rohbau mit dem Errichten eines Richtbaums auf dem Dach eingeweiht. Danach werden die Anwesenden vom Bauherren verköstigt.</p>
Material	Urkunde, Wein, Gläser
Tipps	Durch die neuen Möglichkeiten des Bauens (Elementbau, Fertigtbau u. A.) hat dieses Ritual an Bedeutung verloren. Was früher nacheinander erstellt werden musste, kann heute parallel gefertigt werden. Das hat zur Folge, dass der Rohbau mit der Fertigstellung des Gebäudes fast zusammenfällt. Das Richtfest darum nicht mehr durchgeführt wird, weil die Bauherren schon einziehen können.



Absicht	Bei der Fertigstellung des Rohbaus eines Gebäudes wurde früher von den Zimmerleuten das Richtfest gefeiert. Im Zeitalter von Betonbauten ist dieses Ritual zu einem allgemeinen Bauritual geworden. Damit will man sich bei allen Beteiligten für das Resultat bedanken und gleichzeitig die besten Wünsche für einen langen und erfolgreichen Fortbestand ausdrücken.
Verfasser	R. Mähr
Datum	05.03.16